

Deutsches Reich.

Nächste Woche beginnen in Wien die Verhandlungen von deutschen und österreichisch-ungarischen Delegirten über den Abschluss eines neuen Handelsvertrages.

Während selbst, daß die neue Regierung zur Erleichterung des Verkehrs mit landwirtschaftlichen Produkten aus dem Ausland liegen können, noch durchaus nichts Bestimmtes verstanden.

Die Vorarbeiten des Gesetzes finden ausschließlich Anwendung auf Volksschulen, d. h. diejenigen öffentlichen Schulen, welche zur Erhaltung der allgemeinen Schulpflicht dienen.

Der Abg. v. Meißner-Petow will die Bestimmungen über Einbindung der Sonntagsschule noch mehr verärgern und beantragt in der Subkommission des Arbeiterabgabengesetzes u. a.:

Am Samstagabend dürfen Gesellen, Lehrlinge und Arbeiter an Sonn- und Festtagen a) nicht länger als drei Stunden beschäftigt werden. b) Nur während dieser Stunden dürfen Versammlungen abgehalten werden.

Der indische Großkaufmann Cerna Sabji ist beantragt werden, 7000 Taler anzusetzen für die große Expedition, mit welcher Major v. Wilmann nun demnach, nach Ablauf seines Kommandojahres, in das Gebiet der großen Seen aufbrechen will.

Das auf den meisten Eisenbahnstrecken übliche Brüten und Durchlöchen der Fahrkarten während der Fahrt hat schon zu zahlreichen Unfällen Veranlassung gegeben.

Die preussischen Staatsbahnen hatten im Oktober eine Gesamtverlustrage von 80,890,000 M., oder gegen das Vorjahr mehr 1,570,272 M.

Der Generaldirektor der Aktiengesellschaft, Westfälische Stahlwerke, Herr Köppler in Bochum, veröffentlicht folgende Erklärung: Der Generaldirektor des Bochumer Vereins, Herr Gehelmer Kommerzienrath, hat in letzter Zeit wiederholt Verdächtigungen über die Natur dieser Aktien in den Verhandlungen der Arbeiter der 'Stahlindustrie' und des 'Bochumer Vereins' verbreitet.

Meinung verabschiedet. Ich habe bisher verwehrt, aus meiner Privatität herauszutreten, in die Verhandlungen einzugreifen, wie ich dies von dem Herrn Geheimrath Saare gehen, ich mich aber durch das Vorgehen des genannten Herrn nunmehr genöthigt, öffentlich zu erklären, daß ich gegen den kaiserlichen Verbleibung die Klage gegen den selben eingeleitet habe.

Am vergangenen Sonntag ist im Regierungsgesetz die Beschlüsse der dort vorgenommen, daß ein solches in Folge des Gemisses von Seiten der Herrschaftlichkeit getrieben ist.

Das Koch'sche Heilverfahren.

Professor Semmola, der bekannte neapolitanische Kliniker, sprach vorgestern in Neapel über Koch's Heilverfahren und gab seinem Behauern darüber Ausdruck, daß die Indikation der überkritischen Minderheit des deutschen Gelehrten diesen in seinen Studien geführt habe, welche möglicherweise zum ersten Ziele führen könnten, deren geeignete Anwendung aber aus der Beschränkung hervorgehe.

Professor Watson Cheyne hat vorgestern in London im Kings-College-Hospital an vier mit verschiedenartigen tuberkulösen Krankheiten behafteten Patienten die ersten Injektionen mit Koch'scher Lymphe vorgenommen.

Der auf den 11. d. M. fallende Geburtstag des Professor Dr. Koch wird in Klausthal, seinem Geburtsort, von der Bevölkerung mit einer allgemeinen Feier begangen werden.

In München wurde der Anlauf des Gumpenbergpalais zur Umwandlung in ein Sanatorium mit Koch'scher Lymphe abgeschlossen. Das Aktienkapital beträgt 2 Millionen. Prof. Bliemlin wird ständiger Conciliar.

Kursbericht der Halle'schen Bank für den 28. Nov.

Table with columns: Name, Dividende, Kurs, and other financial data. Includes entries like 'Halle'sche Stadt-Obligations', 'Halle'sche Eisenbahn', etc.

Waren- und Productenberichte.

Table with columns: Name, Quantity, Price, and other market data. Includes entries like 'Halle'sche Eisenbahn', 'Halle'sche Zucker', etc.

Regenzeit Nr. 0 n. 1 25,75-25,25 da. keine Warten Nr. 0 n. 1 25,75-25,75. Nr. 0 1,00 M. höher als Nr. 0 n. 1 per 100 kg. in. last. Conf.

Freiwillig-Anzeigen.

Am 1. Advent, den 30. Nov., prägen: Zu II. 2. Frauen: Form. 10 Uhr Sup. D. Höfner. Nach der Predigt Einbildung eines Kirchen-Velletes. Sierau allgem. Beichte und Abendmahlfeier etc.

Standesamtliche Meldungen.

Angebote: Der Gelehrte Otto Amperel und Bertha Gerlach (Friedrichstraße 17). Der Daddeler Otto Hesse und Edouard Gebhardt (R. Steinstr. 8 und Neue Bremende 4).

Trenndienste.

Stadtkammer: Hüttenberg. Bilder m. Gem. a. Hofhof 1. Hofhof. Kaufmann a. D. Graf zu Zolna u. Dr. Curtius a. Berlin. Curt u. D. Heiler a. Schöneberg. Carl Ritter u. Bauer und Knorrich-Veranstaltung a. Berlin.



Abgang der Eisenbahnzüge.

Chilingeren. 1.06 R. (bis Curti) — 6.30 R. — 6.7 R. S. 1-3. — 7.30 R. S. 1-3. — 10.13 R. — 10.37 R. S. 1-3. — 11.30 R. S. — 12.55 R. — 2.10 R. — 2.45 R. S. 1-3. — 2.27 R. — 7.21 R. (bis Verbeurg) — 9.34 R. (bis Curti) — 11.22 R. S.

Merlin. 3.46 R. S. 1-3. — 4.35 R. S. — 7.25 R. — 8.50 R. S. 1-3. — 11 R. — 1.40 R. — 5.30 R. S. — 6 R. — 8.5 R. S. 1-3. — 9.19 R. S. 1-3. — 12 R.

Leipzig. 2.42 R. — 5.31 R. — 6.45 R. — 7.36 R. S. 1-3. — 8.50 R. — 10.15 R. — 11.40 R. — 1.40 R. — 3.53 R. — 5.5 R. S. 1-3. — 5.23 R. S. 1-3. — 6.30 R. — 7.9 R. — 8.30 R. — 9.5 R. — 10.56 R. S. 1-3. — 11.25 R.

Hagenburg. 6.46 R. (bis bis Köthen) — 6.5 R. — 9.48 R. — 10.50 R. (bis bis Köthen) — 11.31 R. S. 1-3. — 1.20 R. — 3.19 R. — 5.41 R. — 8.33 R. — 10.25 R. S. 1-3.

Nordhausen-Bassel. 5.15 R. — 6.46 R. (bis bis Engerthausen) — 9 R. — 11.08 R. S. 1-3. — 1.30 R. (bis bis Giesleben) — 2.5 R. — 5.50 R. — 9.30 R. (bis bis Nordhausen) — 10.22 R. S. 1-3. — 11.20 R. (bis bis Giesleben) — 1.22 R.

Niederelben-Gulberstadt. 7.45 R. — 11.35 R. — 1.18 R. S. — 3.5 R. — 5.32 R. — 9.25 R.

Soran-Guben. 7.40 R. — 11.24 R. — 1.31 R. — 6.20 R. S. 1-3. — 9.33 R.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Chilingeren. 3.41 R. S. 1-3. (von Witten über Leipzig) — 4.30 R. S. — 5.25 R. 5.45 R. (kommen von Verbeurg u. Jahren nur Vordontags) — 7.5 R. (kommt von Curti) — 8.40 R. S. 1-3. — 10.28 R. — 1.39 R. — 4.21 R. — 5.14 R. — 5.31 R. S. — 8 R. S. 1-3. (von Witten über Leipzig) — 8.23 R. — 9.11 R. S. 1-3. — 11.14 R. — 11.53 R. S. 1-3.

Merlin. 4.55 R. — 7.27 R. (kommt von Köthen) — 9.59 R. — 10.32 R. S. 1-3. — 11.25 R. S. — 1.55 R. — 5.20 R. — 5.44 R. S. 1-3. — 8.57 R. — 11.18 R. S.

Leipzig. 6.36 R. — 7.9 R. — 7.40 R. — 9.40 R. — 10.54 R. — 11.28 R. S. 1-3. — 1.79 R. — 1.15 R. S. — 2.57 R. — 5.20 R. — 6.9 R. — 7.19 R. — 8.23 R. S. 1-3. — 9.9 R. — 10.18 R. S. 1-3. — 11.49 R.

Hagenburg. 2.32 R. — 7.27 R. S. 1-3. — 8.40 R. (kommt von Köthen) — 10 R. — 1.23 R. — 3.39 R. — 5.1 R. S. 1-3. — 6.56 R. — 8.56 R. — 10.50 R. S. 1-3.

Nordhausen-Bassel. 6.29 R. (kommt von Giesleben) — 6.55 R. (kommt von Nordhausen) — 7.16 R. S. 1-3. — 10.5 R. — 12.40 R. (kommt von Engerthausen) — 1.13 R. — 5.13 R. — 7.29 R. (kommt von Giesleben) — 7.56 R. S. 1-3. — 10.40 R.

Niederelben-Gulberstadt. 6.36 R. (kommt von Köthen) — 8.10 R. — 10.3 R. — 1.13 R. — 4.55 R. — 5.20 R. S. 1-3. — 8.53 R.

Soran-Guben. 7.5 R. — 10.27 R. S. 1-3. — 12.40 R. — 7.9 R. — 10.14 R.

Handelslehranstalt
 R. Gollasch, Halle a. S., Amalienstraße 11.
 Vollständige Vorbereitung für das Comptoir, Einzel-Curse in Buchführung, Rechnen, Schindeldrehen, Französisch u. Proletre franco.

Am heutigen Tage verlegen wir unser Contor und Verkaufslager aus Leipzigerstr. 10 nach unserem Fabrikgrundstück

Am Kirchthor 13

und bitten wir unsere geehrten Abnehmer um Fortdauer des uns bisher erwiesenen ehrenden Vertrauens.
 Halle a. S., den 28. November 1890.
 Hochachtungsvoll
Gebrüder Jentzsch.

Actienbrauerei Feldschlösschen vorm. G. & H. Schulze zu Halle a. Saale.

Die heutige erste ordentliche Generalversammlung genehmigte folgende Gewinn- und Verlustrechnung nebst Bilanz vom 1. October 1890.

Debet.		Gewinn- und Verlust-Rechnung.		Credit.	
Aufstellungen laut Bilanz-Couto:					
Actien-Couto	23778 05	Frohner-Couto	46348 20		
Actiensteuer-Couto	12338 30	Abfall-Couto	15384 65		
Stadt-Versteuer-Couto	23536	Stalgen-Couto	7469 40		
Versteu-Couto	7148 70	Restaurations-Couto „Brinz Carl“	5706 60		
Versteu-Couto	25133 70	Restaurations-Couto „Vorstr. 11“	174 30		
Versteu-Couto	165737 50				
Versteu-Couto	10637				
Versteu-Couto	39928 30				
Versteu-Couto	16201 45				
Versteu-Couto	4782 90				
Versteu-Couto	3507 80				
Versteu-Couto	17758 05				
Versteu-Couto	71601 80				
Versteu-Couto	67475 75				
Davon:					
Reservefonds 5% (§ 27 d. Stat. # 1)	3373 75				
Reserven:					
a) an d. Aufsichtsrath 5%	3205 10				
(§ 27 d. Stat. # 2)					
b) an den Vorstand 5%	3044 80				
(§ 27 d. Stat. # 3)					
Specialreserve für etwaige Verluste 3%	1735 55				
7% Dividende auf A 800000	56000				
Actien-Capital	116 55				
Vortrag auf neue Rechnung	67475 75				
	491388 15			491388 15	

Activa.		Bilanz vom 1. October 1890.		Passiva.	
Brauereigrundstück Hölbergsweg 37	897739	Actien-Capital-Couto	800000		
Maschinen-Couto	58352	Reserven	802900		
Maschinen- und Versteu-Couto	3725	Dividende	2724 30		
Rücklagen-Couto	7169 40	Gewinn- und Verlust-Couto	67475 75		
Versteu-Couto	33758				
Versteu-Couto	14084 10				
Versteu-Couto	1813				
Versteu-Couto	3537 19				
Versteu-Couto	18554				
Versteu-Couto	31000				
Versteu-Couto	406303				
Versteu-Couto	5000				
Versteu-Couto	4294 40				
Versteu-Couto	91065 40				
Versteu-Couto	550				
Versteu-Couto	77050				
Versteu-Couto	131744 90				
Versteu-Couto	122452 85				
Versteu-Couto	427161 55				
	1673100 05			1673100 05	

Die Richtigkeit der vorstehenden Bilanz und deren Uebereinstimmung mit den von mir geprüften, ordnungsmäßig geführten Büchern der Gesellschaft bezeugende ich hiermit.
 Die auf 7% = 70 Mark pro Actie festgesetzte Dividende kommt gegen Rückgabe des Gewinn-Ausweises Nr. 1 bei der Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. Saale, bei dem Bankhause Gottfried & Felix Herzfeld in Hannover und bei unserer Gesellschaftskasse, Hölbergsweg Nr. 37, vom 1. December a. e. ab zur Auszahlung.
 In den Aufsichtsrath wurden wiedergewählt die Herren Friedr. Kuhnt, G. Riffelmann, Otto Greblin und Hugo Schulze zu Halle a/S. und Heinrich Huth zu Bernburg.
 Halle, den 28. November 1890.

Der Vorstand.
 Schulze, Kaiser.

Der Aufsichtsrath.
 Friedr. Kuhnt.

Cocosläufer glatt, gestreift u. in allen Breiten prima Qualität, 70 cm Breite, glatt, Nr. 1, 25, prima Qualität, 70 cm Breite, mit rother Kante, Nr. 1, 35.
Cocosmatten (Zusatzstreifen) von 35 Pfg. an.
H. Rapsilber,
 Gebr. 1859. 24. Leipzigerstraße 24. Gebr. 1859.

Große Ulrichstraße 37. Gust. Uebe, Große Ulrichstraße 37. Gürtler u. Metalldrückerei.
 Empfehle mich zur Anfertigung aller in das Metallfach schlagender Arbeiten, sowie sämmtlicher Druckarbeiten von Kronleuchtern und sämmtlichen Broncearbeiten.

Der Erlangung der Doctorwürde
 wird wissenschaftlich behandelten Manner die beste Information ertheilt unter B. D. 20 Exped. der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ Berlin S.W.

Gelegenheits-Vorträge
 Prologe Hochzeitgedichte Festspiele etc.
 Merseburger-Strasse 49, 3. Et.

5 Pfg. Barbieren
 6 Moristorb. 6. Dofelst. rotze und gr. Dompfaffen, Sänftling, Stieglitz, Feig, Finken, Wehlwimmer und Dargbauer zu verk.

Schlittschuhe sportbillig
 in großer Auswahl Geniettenstraße 11, I.
Wilh. Reupsch Comtoir „Grüner Hof“
 empfiehlt
Ia. Gascoks der Sectofister Nr. 115 frei Gehalt.
 Bestellung - Annahme bei Herrn G. Forberg, Markt (Rathhaus).

Menheiten
 aus Paris in bunten Glaswaren und Bronzen eben eingetroffen.
Kunsthandlung Geiststr. 36.
 Eine Stunde zu west. Amalienstr. 12, III. r.

Taubenstraße 11a. Geschäfts-Eröffnung. Taubenstraße 11a.
 Meinen werthen Nachbarn, Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich in meinem Hause Taubenstraße 11a ein **Seifen-, Licht- und Papier-Geschäft** eröffnet habe. Es soll mein eifrigstes Bestreben sein nur mit guter und reeller Waare zu bedienen. Es zeichnet sich **Reinheitsvoll**
Fr. Giesecke.

Wichtig für Damen!
Orientalische Teppichknüpferei. — Alerneueste Erfindung.
 Der Vertreter der ersten orientalischen Teppich-Knüpf Compagnie in Smyrna und Bagdad wird **Freitag und Sonnabend, den 28. und 29. November**, in Halle im Saale der „Palmen“ (Alte Promenade) von 9-12 Uhr und **Montag** von 2-6 Uhr **Unterrichtscursus** abhalten in der von ihr erfindenen **Smyrna Teppich-Knüpferei**. Viel besser als das alte Methode der Smyrna Teppich-Knüpferei. System aus Stämmen und Canovas mit Häkelnadel und Holzstäben. Veräume daher keine Dame, die hochinteressante Pararbeit zu erlernen, da dieses die Weibensbeschäftigung der feinen Damenwelt im Hause geworden ist und sich dieselbe sogar Gewinn in Fürstentümern in Europa verschafft hat. Seit 2 Jahren über 1/2 Million Damen unterrichtet. **Anstellung von fertigen Teppichen**, sowie prima Material (türkisches Kammergut) während des Unterrichts im Saale zu billigen Preisen. **Sämmtliche Knüpfarbeiten** eignen sich für **Geburts-tage** und **Weihnachts-Geschenke**.

A. L. Müller & Co.,
 Halle a. S., Poststraße 8,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager in:
Halifax-, Helvetia-, Amerik. Club-, Prinzess-, Britannia- etc. etc.
Schlittschuhe
 in vernickelt und unvernickelt.



Schlaf-, Reise-, Pferdedecken, Lamas
 empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
M. Wehr, Leipzigerstraße 79.
 Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Parkbad, Actien-Gesellschaft Halle a/S.
 Unsere Badeanstalt ist von jetzt ab auch **Sonntag Nachmittags** für alle Arten Bäder, als: **Wasser-, Saole-, Schwefel-, Seifen-, Fichtennadel- etc.** geöffnet. **Russische Dampf- und Irish-Mossische Bäder** dagegen werden an Sonn- und Festtagen nur Vormittags von 8-12 Uhr verabreicht.
Restauration
 zur gefälligen Benutzung auch für Nichtbädergäste.

Der Consum-Verein Amtsbezirk Teutschenthal
 Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung hat seine Umwandlung mit beschränkter Haftung beschlossen, die Antheile auf 30 Mark zu erhöhen und die Cassenanne auf 30 Mark festzusetzen.
 Dieser Beschluß wird mit der Aufforderung zur Kenntnissnahme der Gläubiger gemacht, sich bei der Genossenschaft zu melden, falls sie der Annahme der beschränkten Haftung nicht zustimmen.
 Teutschenthal, im November 1890.
 Consum-Verein Amtsbezirk Teutschenthal, Eingetr. Genossenschaft mit unbeschr. Haftung in Teutschenthal.
 Der Verwaltungsrath: Carl Franke, Vorsitzender.

Verein ehem. 12. Husaren t. Halle a. S. n. Umgegend.
 Monatsversammlung Sonnabend den 29. November Abends 8 Uhr im „Nobenthal“. Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer Kameraden. 2. Bericht des Vorstandes.
 Der Vorstand: J. A. E. Forberg, Vorsitzender.

Verein ehem. 32er von Halle a/S. n. Umgegend.
 Sonntag den 30. November findet unser Winter-Veranstalten im Neuen Theater statt, bestehend aus Concert, Vortrag und Ball. Anfang Abends 7 1/2 Uhr. Karten zu haben bei G. Heine, Charlottenstr. 12a, und im Neuen Theater. Kameraden und Freunde des Vereins sind eingeladen.
 Der Vorstand.

